

allein sehr subtil vnd flammicht. Auff dem Goltberckwerck zum Knyen/zwo Meil von der Eul in Behmen/gegen dem Nidergang gelegen/da bricht ein graulecht Silbichter Kieß/in einem festen Quarz/wann der gebucht vnd gewaschen/ so wirt ein schönes vnd hoch am Grad/ gedigen Golt darauß gezogen/ Welches sonst im Kieß nicht zusehen ist/ jekziger zeit weiß ich kein orth/ da auß dem Erz ein höher Golt gezogen oder gemacht wirt.

Ferner tragen auch alle Goltische werck/ welche gemeiniglich sandig seynd/gut gedigen Golt/jedoch nicht alle oberein/dann etlich hat grob vnd körnichts/etlich flammicht vnd leicht Golt/vnd wirt fast bey allen solchen Bercken/ ein schwerer schurl oder wolffram gewaschen/<sup>Schurl</sup> In sonderheit aber/körnichter Zien/vnd Eysenstein/<sup>Wolffram</sup> der sehr <sup>Zien vnd</sup> vnd weit gegangen/ die mit sampt dem Golt von den Sengen durch <sup>Eysenstein</sup> die Sündflut also gerissen/fort getrieben/ vnd zusammen geschoben worden/ also wunderbarlich vnd artlich/ daß man der Berck farb vnd vnterschied ganz vnd gar wol erkennen kan/ Davon dann auch <sup>Warbon</sup> die Fluß vnd Bäch/so ober solche Berck fließen/ besämbt seyn/ daß <sup>die Fluß</sup> man darinnen gedigen Golt an vielen orten/ nicht allein in fernem <sup>vnd Bäch</sup> Königreichen vnd Ländern/ sondern auch bey vns in Teutschlanden <sup>Golt füh-</sup> weschet/vnd zu nuß bringt/ allein daß der mehrer theils darunter arm <sup>ren.</sup> seynd/vnd die vnkosten des waschens nicht ertragen wollen.

Daß aber etliche alte Scribenten fürgeben/wie von dem Fluß Ni- <sup>Von dem</sup> lo der in Egypte ins Meer fleust/zur zeit der Sündflut/da aller Sand <sup>Fluß Nilos</sup> vntereinander gangen/ die bäch vnd ström also mit gedignem Goldt besämbt vnd beflößt hab/ Denen kan ich nicht beyfall geben/ auß vrsach/ Ob wol bemelter Fluß sehr groß vnd durch groß Aethiopien/welches auch India genennt wirt/ in dem auch viel Golt gefunden werden soll/ fleusset/ vnd vnter allen andern flüssen der größte seyn soll/ der auch am weitesten zu fließen hat/ So achte ich ihn doch viel zu klein darzu/ daß er so viel reicher Goltwerck/ Sand vnd Bäche/ an so viel vnzehllichen ortern in der Welt/ mit Golt solt überschüttet haben.

Darnach so ist auch eine gemeinere red bey vns in Teutschenlanden/ von allerley art körnern/so in vielen Landen/in Gebirgen vñ Bächten <sup>Körner so</sup> gefunden/vnd von den Außländern vnd Landfahrern/weg getragen <sup>die Land-</sup> werdé/derer etliche kieffig/eines theils Braun/gelbicht/auch schwarz/ <sup>fahrer weg-</sup> vnd innwendig als ein Glas/vnd an der Propork gemeiniglich rund <sup>tragen.</sup> auch quadrat seyn/ auß welchen man Golt solle machen/ Für mein Person aber halt ich von solchem gar nichts/ dann ich derselben kör-